

Nein. Alle Tiere haben unterschiedliche Fähigkeiten. Deshalb wäre es gerechter, wenn jedes Tier eine Aufgabe bekäme, die zu seinen Fähigkeiten passt.



# Lösungsblatt

## Arbeitsblatt: Das Recht auf Schutz im Krieg und auf der Flucht

### Recht auf Privatsphäre

- In Flüchtlingslagern oder Notunterkünften schlafen oft viele Menschen in einem Raum.
- Es gibt oft keine eigenen Zimmer oder ruhigen Orte, an die sich Kinder zurückziehen können.
- Persönliche Dinge wie Fotos oder Lieblingsgegenstände gehen auf der Flucht oft verloren.
- Manchmal werden Kinder fotografiert oder gefilmt, ohne dass sie vorher gefragt werden.

### Recht auf Bildung

- Viele Schulen sind durch den Krieg zerstört oder müssen geschlossen bleiben.
- Auf der Flucht gibt es oft keine richtigen Klassenzimmer.
- Oft fehlen Hefte, Bücher sowie Lehrerinnen und Lehrer.
- Manche Kinder müssen arbeiten, damit ihre Familie genug Geld zum Leben hat. Deshalb können sie nicht zur Schule gehen.

### Recht auf Gesundheit

- Oft gibt es für kranke Menschen nicht genügend Medikamente.
- Kinder bekommen manchmal nicht ausreichend zu essen oder sauberes Wasser.
- Der Krieg macht vielen Kindern Angst – aber oft gibt es keine Hilfe, um über das Erlebte zu sprechen.
- Verletzte Kinder können nicht immer schnell und gut medizinisch behandelt werden.

## Arbeitsblatt: Das Recht auf Schutz vor Ausbeutung und Gewalt

In manchen Ländern ist Kinderarbeit zwar verboten, es gibt sie aber trotzdem.



Kinderarbeit war in Deutschland früher weit verbreitet.



In Deutschland dürfen Kinder ab 13 Jahren mit Erlaubnis der Eltern arbeiten – aber nur unter strengen Regeln.



Wenn Kinder in die Schule gehen, hilft dies, Kinderarbeit zu verhindern.



- In vielen Ländern gibt es Gesetze gegen Kinderarbeit. Trotzdem müssen manche Kinder arbeiten, weil ihre Familien sehr arm sind oder die Gesetze nicht ausreichend kontrolliert werden.
- Vor über 100 Jahren mussten auch in Deutschland viele Kinder arbeiten, zum Beispiel in Fabriken, in der Landwirtschaft oder im Haushalt. Erst nach und nach wurde Kinderarbeit gesetzlich verboten.
- Kinder ab 13 Jahren dürfen leichte Arbeiten übernehmen, zum Beispiel Zeitungen austragen oder Nachhilfe geben. Die Arbeitszeiten und Tätigkeiten sind gesetzlich genau geregelt.
- Bildung hilft Kindern, ihre Fähigkeiten zu entwickeln. Wer regelmäßig zur Schule gehen kann, hat später oft bessere Chancen auf einen Beruf und ein selbstbestimmtes Leben.